

## **KLEINE ANFRAGE**

**der Abgeordneten Simone Oldenburg, Fraktion DIE LINKE**

**Anzahl der Schülerinnen und Schüler, der Klassen sowie Stundenzuweisung in den Schuljahren 2013/2014, 2014/2015 und 2015/2016 an den öffentlichen allgemein bildenden Schulen**

und

## **ANTWORT**

**der Landesregierung**

### **Vorbemerkung**

Für die nachfolgende Beantwortung der Kleinen Anfrage sind die Schüler- und Klassenzahlen der öffentlichen allgemein bildenden Schulen zum Stichtag der amtlichen Schulstatistik 2013/2014, 2014/2015 und die vorläufigen Schülerzahlen der öffentlichen allgemein bildenden Schulen zum Stichtag der amtlichen Schulstatistik 2015/2016 zugrunde gelegt worden.

1. Welche Anzahl von Schülerinnen und Schülern besuchte bzw. besucht
  - a) im Schuljahr 2013/2014,
  - b) im Schuljahr 2014/2015 und
  - c) im Schuljahr 2015/2016die allgemein bildenden Schulen in Mecklenburg-Vorpommern (bitte getrennt nach Schularten angeben)?

Die Fragen 1 a), 1 b) und 1 c) werden zusammenhängend beantwortet.

Insgesamt besuchten im Schuljahr 2013/2014 122.403 und im Schuljahr 2014/2015 124.952 Schülerinnen und Schüler die öffentlichen allgemein bildenden Schulen in Mecklenburg-Vorpommern. Im Schuljahr 2015/2016 besuchen 127.269 Schülerinnen und Schüler die öffentlichen allgemein bildenden Schulen in Mecklenburg-Vorpommern.

Die entsprechende Anzahl der Schülerinnen und Schüler in den Schuljahren 2013/2014, 2014/2015 und 2015/2016 an den öffentlichen allgemein bildenden Schulen in Mecklenburg-Vorpommern getrennt nach Schularten kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden:

Schulart	Anzahl Schülerinnen und Schüler an öffentlichen allgemein bildenden Schulen in den Schuljahren		
	2013/2014	2014/2015	2015/2016
Grundschule	44.314	44.977	46.319
Regionale Schule	31.426	32.300	33.134
Gymnasium	23.347	23.699	23.928
Integrierte Gesamtschule	4.331	4.378	4.408
Kooperative Gesamtschule	10.967	11.386	11.594
Förderschule	7.554	7.767	7.433
Abendgymnasium	464	445	453
<b>Summe</b>	<b>122.403</b>	<b>124.952</b>	<b>127.269</b>

2. Welche Anzahl von Klassen wurde
- im Schuljahr 2013/2014,
  - im Schuljahr 2014/2015 und
  - im Schuljahr 2015/2016
- an den öffentlichen allgemein bildenden Schulen in Mecklenburg-Vorpommern gebildet (bitte getrennt nach Schularten angeben)?

Die Fragen 2 a), 2 b) und 2 c) werden zusammenhängend beantwortet.

Insgesamt wurden im Schuljahr 2013/2014 6.407 und im Schuljahr 2014/2015 6.512 Klassen an den öffentlichen allgemein bildenden Schulen in Mecklenburg-Vorpommern gebildet. Im Schuljahr 2015/2016 beträgt die gebildete Klassenzahl 6.563.

Die entsprechende Anzahl der gebildeten Klassen in den Schuljahren 2013/2014, 2014/2015 und 2015/2016 an den öffentlichen allgemein bildenden Schulen in Mecklenburg-Vorpommern getrennt nach Schularten kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden:

Schulart	Anzahl Klassen an öffentlichen allgemein bildenden Schulen		
	Schuljahr 2013/2014	Schuljahr 2014/2015	Schuljahr 2015/2016
Grundschule	2.258	2.283	2.325
Regionale Schule	1.629	1.653	1.675
Gymnasium	994	1.006	1.012
Integrierte Gesamtschule	198	199	200
Kooperative Gesamtschule	508	528	535

Schulart	Anzahl Klassen an öffentlichen allgemein bildenden Schulen		
	Schuljahr 2013/2014	Schuljahr 2014/2015	Schuljahr 2015/2016
Förderschule	799	823	797
Abendgymnasium	21	20	19
<b>Summe</b>	<b>6.407</b>	<b>6.512</b>	<b>6.563</b>

3. In welchem Umfang erfolgte die Stundenzuweisung
- im Schuljahr 2013/2014,
  - im Schuljahr 2014/2015 und
  - im Schuljahr 2015/2016
- an die öffentlichen allgemein bildenden Schulen in Mecklenburg-Vorpommern (bitte getrennt nach Schularten angeben)?

Die Fragen 3 a), 3 b) und 3 c) werden zusammenhängend beantwortet.

Die Landesregierung erhebt auf die Einzelschulen bezogene Daten zur Stundenzuweisung an die öffentlichen allgemein bildenden Schulen und Abendgymnasien nur einmal jährlich im Rahmen der sogenannten Gesamtbedarfserhebung. Diese Daten beziehen sich immer auf den ersten Unterrichtstag eines Schuljahres als Stichtag. Etwaige Nachsteuerungen durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur oder durch die Staatlichen Schulämter nach dem ersten Unterrichtstag, beispielsweise aufgrund gestiegener Schülerzahlen oder für die Förderung von Schülerinnen und Schülern nichtdeutscher Herkunftssprache mit dem Förderbedarf Sprache, bleiben daher unberücksichtigt. Auch das Zukunftsprogramm „Gute Schule in Mecklenburg-Vorpommern“ bleibt teilweise unberücksichtigt, da die Stellenbesetzung 2014/2015, beispielsweise im Bereich des Gemeinsamen Unterrichtes, sukzessive erfolgte.

Die Anzahl der Lehrerwochenstunden, die den öffentlichen allgemein bildenden Schulen und Abendgymnasien an den ersten Unterrichtstagen der Schuljahre 2013/2014, 2014/2015 und 2015/2016 zugewiesen waren, können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

Schulart	Schuljahr 2013/2014	Schuljahr 2014/2015	Schuljahr 2015/2016
Grundschule	57.116	59.490	60.967
Förderschule	28.342	29.057	28.777
Gesamtschule	31.962	32.920	33.840
Regionale Schule	77.768	80.710	82.818
Gymnasium	42.051	44.362	44.994
<b>Gesamt</b>	<b>237.240</b>	<b>246.539</b>	<b>251.396</b>

Bezüglich der Nachsteuerungen während der Schuljahre durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur können folgende Angaben gemacht werden:

Im Schuljahr 2013/2014 erfolgte eine Ergänzungszuweisung aufgrund einer höheren Schülerzahl in Höhe von rund 59 Stellen im August 2013.

Bezüglich der Höhe der Nachsteuerungen durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur im Schuljahr 2014/2015 wird auf die Pressemitteilung vom 30.01.2015 verwiesen. Demnach wurden im Schuljahr 2014/2015 115 Stellen zusätzlich zur Verfügung gestellt. Die Landesregierung hat keine Daten über die Verteilung nach Schularten erhoben. Lediglich zu den im April 2015 unbesetzten Stellenanteilen sind Daten im Rahmen der Kleinen Anfrage auf Drucksache 6/3953 „Unbesetzte Stellen/Stellenanteile im Schuljahr 2014/2015 an den allgemein bildenden und beruflichen Schulen in Mecklenburg-Vorpommern“ nach Schularten erhoben worden, für diese Teilmenge wird insofern auf die Antworten der Drucksache 6/3953 verwiesen.

Im 1. Schulhalbjahr 2015/2016 sind den zuständigen Schulbehörden für den allgemein bildenden Bereich im Rahmen der zusätzlich bereitgestellten 100 Stellen für die Förderung von Schülerinnen und Schülern nichtdeutscher Herkunftssprache mit Förderbedarf zusätzlich 96 Stellen zugewiesen worden (siehe auch Pressemitteilung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur vom 12.11.2015), die bis zum Einsatz für die Förderung von Schülerinnen und Schülern nichtdeutscher Herkunftssprache als Vertretungslehrer eingesetzt werden und von denen 20 Stellen mit Personal mit sonderpädagogischer Aufgabenstellung besetzt werden dürfen. Zudem werden aktuell für die Förderung von Schülerinnen und von Schülern nicht deutscher Herkunftssprache mit Förderbedarf im Bereich der allgemein bildenden Schulen zusätzlich zu den 96 im 1. Schulhalbjahr 2015/2016 bereitgestellten Stellen weitere 26 Stellen für Lehrkräfte sowie acht Stellen für Personal mit sonderpädagogischer Aufgabenstellung zur Verfügung gestellt.

Weiterhin sind im Jahr 2015 20 Stellen für zusätzliche Förderung und Teilung beziehungsweise für Vertretungsunterricht an Gymnasien sowie 40 Stellen für die vorzeitige Einstellung von Lehrkräften in Mangelfächern und an „abgelegenen“ Schulstandorten bereitgestellt worden.

Aufbereitete Daten zur Zuordnung dieser Stellen nach Schularten liegen der Landesregierung nicht vor.